

Tag des offenen Wohnprojektes



EINLADUNG

Sonntag, 28.08.2016
10.30 bis 16.30 Uhr

Besuchen Sie verschiedene Projekte und informieren Sie sich aus erster Hand!

Aktuelle Informationen zum Programm erhalten Sie auf der Internetseite:

www.wohnungsamt.dortmund.de

oder

beim Service-Team

„... anders wohnen – anders leben ...“

Manuela Gruner

Tel. (0231) 50-2 39 38

mgruner@stadtdo.de

Birgit Hoffmann

Tel. (0231) 50-2 39 21

bhoffmann@stadtdo.de

Impressum:

Herausgeber: Stadt Dortmund, Amt für Wohnen und Stadterneuerung
Redaktion: Thomas Böhm (verantwortlich), Manuela Gruner, Birgit Hoffmann
Fotos:

1. WIR auf Phoenix: WIR auf Phoenix; 2. Gemeinsam statt einsam: Gemeinsam statt einsam;
3. WIR am Phoenixsee: WIR am Phoenixsee; 4. Hand-in-Hand: Hand-in-Hand;
5. FörderturmWohn eG: Stadt Dortmund; 6. Mosaik e.V.: Mosaik e.V.;
7. WohnreWIR: Cornelia Suhan; 8. Seniorengenossenschaft: Stadt Dortmund
Gestaltung, Satz, Produktion und Druck: Dortmund-Agentur 05/2016

Senioren-Genossenschaft 8

Genossenschaftliches Wohnen
Am Tremoniapark 15
Dortmund-Innenstadt-West

Ein Projekt in Planung:

Unter dem Motto „Wir sind füreinander da, keiner bleibt allein!“ planen wir, eine Gruppe von derzeit 10 Personen (auf der Suche nach weiteren Mitstreiterinnen und Mitstreitern), die Gründung einer Seniorengenossenschaft.

Angestrebt wird der Bau eines 2-geschossigen Wohngebäudes, errichtet um eine Freifläche zur gemeinschaftlichen Nutzung. Die Wohneinheiten, gut 20 auf jeder Etage, könnten 40 bis 50 qm umfassen. Ein Gästetrakt soll Platz für Besucher/innen der Eigentümergemeinschaft bieten. Auch sollen ein Bistro, ein Kiosk für die Einkäufe des täglichen Bedarfs, eine Poststelle, ein Friseursalon und eine kleine Verwaltungseinrichtung in das Wohngebäude mit integriert werden.

Um die Überlegungen und Wünsche zur Gründung einer Seniorengenossenschaft der Öffentlichkeit näher zu bringen, laden wir zu einer lockeren Gesprächsrunde in den Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „WohnreWIR Tremonia“, Am Tremoniapark 15, in 44137 Dortmund, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 14.30–16.30 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab Hbf. Dortmund (Nordausgang) mit dem Bus (Linien 452/453); Haltestelle: Kuithanstraße, von dort aus zu Fuß über die „Neue Tremoniastraße“ zur Straße „Am Tremoniapark“.



WohnreWIR Tremonia 7

Generationsübergreifendes Wohnen
Am Tremoniapark 15
Dortmund-Innenstadt-West

Nachbarschaftliches Wohnprojekt, bestehend aus 16 Wohnungen und 4 Reihenhäusern auf Eigentumsbasis.
Einzug: 2004 mit 30 Erwachsenen und 11 Kindern im Alter von 6 bis 74 Jahren. Inzwischen wurden aus Kindern Jugendliche und Erwachsene und eine nächste Generation wächst unter dem Dach des Projektes heran.

Soziale Qualitäten:

Gegenseitige Hilfe im Alltag, Austausch von Erfahrungen und Wissen zwischen Jung und Alt, zwanglose Treffen in Gruppen und im Plenum, gemeinsame Pflege der Anlagen, Organisation von gemeinschaftlichen Feiern und Veranstaltungen.

Bauliche Qualitäten:

Ökologische Bauweise und Haustechnik (z.B. Dämmung, Photovoltaikanlage, Blockheizkraftwerk, Regenwassernutzung), barrierefreie Zugänge zu den Wohnungen und Gemeinschaftsbereichen, Gemeinschaftsräume und –flächen, Gästezimmer, Innenhof, Garten und Spielflächen für Kleinkinder.

Das Projekt kann in der Zeit von 14.30–16.30 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab Hbf. Dortmund (Nordausgang) mit dem Bus (Linien 452/453); Haltestelle: Kuithanstraße, von dort aus zu Fuß über die „Neue Tremoniastraße“ zur Straße „Am Tremoniapark“.



Mosaik e. V. 6

Inklusives Wohnen
Rudolf-Steiner-Schule
Mergelteichstraße 51
Dortmund-Brünninghausen

Ein Wohnprojekt in Planung:

Ein seit 2009 existierender gemeinnütziger Verein und eine im Jahr 2014 gegründete Wohnungsbaugenossenschaft planen die Umsetzung eines gemeinschaftlichen Wohnprojektes unter dem Motto „Leben in Vielfalt“. Im Fokus steht das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Hilfebedarf. Zeitnah werden in Dortmund-Aplerbeck ein Grundstück gekauft und 2 Häuser mit jeweils 14 Wohnungen gebaut. 85 % der Wohnungen sollen mit öffentlichen Mitteln gefördert werden.

Um die Zielsetzung des Wohnprojektes der Öffentlichkeit bekannt zu machen, wird herzlich zu einer Gesprächsrunde in die Rudolf-Steiner-Schule nach Dortmund-Brünninghausen eingeladen. Interessierte können gern auch an Folgetreffen teilnehmen.

Das Projekt wird in der Zeit von 13.30–15.30 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Bus (Linie 450); Haltestelle: Mergelteichstraße/Zoo, von dort noch Fußweg von ca. 5 Minuten. Hinweis: Gehbeeinträchtigte und blinde Personen wird ein Transfer mit einem behindertengerechten VW-Bus von und bis zur Bus-Linie 450 (Hagener Straße) angeboten. Bitte anrufen unter: 0176/515 47 57 0 (Frau Günther)



FörderturmWohn eG 5

Genossenschaftliches Wohnen
Middelmannstraße 1–15 und 10/Röhrenstraße 14
Dortmund-Schüren

2010 gründeten Bewohnerinnen und Bewohner von 8 Reihenhäusern und 2 Mehrfamilienhäusern die „FörderturmWohn eG“, um künftig das gemeinschaftliche Wohnen und Leben im Quartier selbst gestalten zu können.

Die Genossinnen und Genossen leben in einer gut funktionierenden Nachbarschaft. Anders als in vielen herkömmlichen Wohngebieten ist hier das Zusammenleben durch diverse gemeinschaftlich orientierte Projekte geprägt, die teilweise schon auf eine lange Tradition zurückblicken. Die Freiflächen werden zu großen Teilen gemeinsam genutzt.

Der Tag des offenen Wohnprojektes bietet die Gelegenheit, Informationen über die Geschichte des Wohnprojektes, die Suche nach einer geeigneten Rechtsform, die Gründung der Wohngenossenschaft, die Modernisierungsphase und über das alltägliche Leben in einer selbstverwalteten Wohngenossenschaft mit all den Schwierigkeiten, Hürden und Potenzialen von den Initiatorinnen und Initiatoren der Förderturm Wohn eG zu erhalten.

Das Projekt kann in der Zeit von 12.30–14.30 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Bus (Linien 453/456). Haltestelle: Gaußstraße; von dort aus noch ca. 8 Minuten Fußweg.



Standorte: Tag des offenen Wohnprojektes 2016



1 WIR auf Phoenix
2 Gemeinsam statt einsam
Lange Hecke 49
44263 Dortmund (Hörde)

3 WIR am Phoenixsee
4 Hand-in-Hand
nachHALTige Wohnkultur
An den Emscherauen 2-8a
44263 Dortmund (Hörde)

5 FörderturmWohn eG
Middelmannstraße 1-15 und 10/
Röhrenstraße 14
44269 Dortmund (Schüren)

6 Mosaik e.V.
Rudolf-Steiner-Schule
Mergelteichstraße 51
44225 Dortmund (Brünninghausen)

7 WohnreWIR Tremonia
8 Senioren-Genossenschaft
Am Tremoniapark 15
44137 Dortmund (Innenstadt-West)



© Kartographie: Stadt Dortmund, Vermessungs- und Katasteramt, SIA 62/5, 04/2016



WIR auf Phoenix 1

Mehrgenerationen-Wohnen
Lange Hecke 49
Dortmund-Hörde

Auf einem 2.800 qm Grundstück entstand zwischen 2009 und 2012 ein Wohngebäude mit 20 Wohnungen für Jung und Alt (je 1/3 davon für Ü-60- und U-60-jährige sowie für Familien) mit viel Platz für Gemeinschaft.

Neben einem Gästeappartement für Freunde und Bekannte bilden der Gemeinschaftsraum und der schön angelegte Garten das Kernstück gemeinsamer Aktivitäten.

Das Besondere:

Es ist das erste rein „miet-genossenschaftliche“ W.I.R.-Projekt in Dortmund.

Das Projekt kann in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vlothen-Straße, Ausgang Lange Hecke, nach ca. 250 m auf der rechten Straßenseite.

Für die Fahrten zu den Folgeprojekten steht ein Kleingruppentransfer (8 Personen) in eingeschränktem Umfang zur Verfügung.



Gemeinsam statt einsam 2

Gemeinschaftliches Wohnen
Lange Hecke 49
Dortmund-Hörde

Ein Wohnprojekt in Planung:

Wir, eine Gruppe von zurzeit 17 Personen und auf der Suche nach weiteren Mitstreiterinnen und Mitstreitern, planen ein gemeinschaftliches Wohnprojekt unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ mit den Leitsätzen

Entgegennehmen - geben und nehmen
Miteinander - Leben ohne Angst vor dem Alleinsein
Eigenständigkeit - selbstbestimmtes Wohnen
Interesse - solidarische Wohn- und Nachbarschaftsgemeinschaft

Nähe - Distanz
Sicherheit - füreinander da sein
Aufmerksamkeit - helfen und sich helfen lassen
Menschlichkeit - Akzeptanz, Toleranz und gegenseitiges Verständnis
Die Überlegung besteht darin, das Wohnprojekt gemeinsam mit einem Investor, vorzugsweise auf einem Grundstück im Dortmunder Süden, umzusetzen.

Um das Wohnprojekt und die Idee der Öffentlichkeit bekannt zu machen, laden wir herzlich zu einer offenen Gesprächsrunde in den Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „WIR auf Phoenix“, Lange Hecke 49 in 44263 Dortmund Hörde, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 10.30–12.30 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vlothen-Straße, Ausgang Lange Hecke, nach ca. 250 m auf der rechten Straßenseite.



WIR am Phoenixsee 3

Mehrgenerationen-Wohnen
An den Emscherauen 2–8 a
Dortmund-Hörde

WIR am Phoenixsee ist das 5. Projekt unter dem Dach des Vereins WIR und damit ein weiterer Ort, an dem eine verlässliche Nachbarschaft Ziel des Wohnalltags ist. Seit Ende 2015 werden die insgesamt 40 Wohnungen zwischen 60 und 140 qm bezogen. Nach und nach zieht der Alltag für mittlerweile ca. 50 Bewohnerinnen und Bewohner zwischen 20 und 70 Jahren ein.

Zum Projekt gehören auch ein Gemeinschaftshaus mit einem Gemeinschaftsraum, Fahrradraum, einem Waschraum zur gemeinsamen Nutzung und zwei großzügigen Gästeappartements. Alle Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. Sie haben neben Balkon/Loggia/Terrasse (für viele mit Blick auf den See) auf der Galerieerschließung einen zweiten Freisitz und einen Ort, an dem jede Menge Kommunikation geschehen kann. Nicht nur die regelmäßigen Treffen, die bereits vor der Bauzeit die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner zusammenführten, haben das Grundgerüst für eine gute Nachbarschaft gebildet. Schon jetzt gibt es immer wieder gemeinschaftliches Engagement im Stadtteil Hörde, z.B. beim Brückenfest und beim Säubern der Emscherauen.

Das Projekt kann in der Zeit von 11.30–13.30 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vlothen-Straße, Ausgang Phoenixsee. Zu Fuß 10 Minuten auf dem Damm entlang der Emscher. Das Gebäude liegt an der Einmündung „An den Emscherauen“ in die Straße „Am Remberg“.



Hand-in-Hand 4

nachHALTige Wohnkultur
Gemeinschaftliches Wohnen
An den Emscherauen 2–8 a
Dortmund-Hörde

Ein Wohnprojekt in Planung:

Engagiert-solidarisch-neugierig
Eine Handvoll Menschen auf dem Weg in eine gemeinsame Zukunft suchen weitere Interessierte.

Miete-Eigentum-Wohngemeinschaft

Wir wünschen uns Raum für ca. 20 Personen in abgeschlossenen Wohneinheiten und mit lebendigen Gemeinschaftsräumen.

Garten-ökol. Energiekonzept-Mobilität

Unser Ziel ist ein Umfeld, das uns allen Platz zur eigenen Lebensgestaltung im gemeinsamen Haus bietet.

Wir möchten unsere Überlegungen, Ideen und Wünsche gerne mit interessierten Menschen teilen und laden deshalb zu einer offenen Gesprächsrunde in den Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „WIR am Phoenixsee“, An den Emscherauen 2–8a, in 44263 Dortmund-Hörde, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 11.30–13.30 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vlothen-Straße, Ausgang Phoenixsee. Zu Fuß 10 Minuten auf dem Damm entlang der Emscher. Das Gebäude liegt an der Einmündung „An den Emscherauen“ in die Straße „Am Remberg“.

